



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Grain Tuig

Grimme, Friedrich W.

Paderborn, 1890

Sinnsprüche

urn:nbn:de:hbz:466:1-8900

gräin, un de ganze Kiärke gräin — un, denket ug:
Lippfes Marjänneken gräin nit. Sau'n aist Miäcken
gier't imme ganzen Kiäspel nit; et is füär keinen Pännig
Schiämme mehr derinne. Denket ug naumol: de Pa-
stauer grynt, if gryne, un de ganze Kiärke grynt —
un iät grynt doch nit; if stott' et an, et söll auf
grynen, un — — iät gräin doch nit. Mömme, bat
en Miäcken!! Synem Frigger well if et vertellen —
villichte bedenket hai sit un lärr't laupen un nimet en
örntlik Menske, bat Gefaihl hiät ase if." —

Sinnsprüche.

1.

Bo diu ments wat te paden wäist,
Dat pad by Kopp un Steert —
Es is kein Nut sau klimperklein,
Sai is det Blücken werth.

2.

Taum Hahnen oppem Thauern
Mit jeder Hahne passet;
Et mott of jülke giewen,
Dai op der Miste krasset.

3.

O jungen Leckers! schrywet düit Wort
Ug unner de Platte:
Bügel, dai lustig füär Dage singet,
Dai frietet de Katte.